

## Zwei Preisträger für Chancengleichheit

**Basel.** Die Regierungen beider Basel zeichnen das Netzwerk «Respekt@vpod» und die emeritierte Professorin Regina Wecker gemeinsam mit dem mit 20000 Franken dotierten Chancengleichheitspreis aus. «Respekt@vpod» setzt sich für die Rechte und Anliegen von Migrantinnen und Migranten ein, die betagte Personen in Privathaushalten betreuen. Regina Wecker engagiert sich als Mitbegründerin der Geschlechterforschung in der Schweiz seit über 40 Jahren für die Gleichstellung von Frauen und Männern.